

Calitop 5.0 Seitenteile– Einbauanleitung (ab November 2018)

Kontrollieren Sie zuerst die Vollständigkeit der Befestigungskomponenten:



Die Kabelbinder sind Ersatzteile, falls Gummischlaufen kaputt gehen, oder um zusätzliche Schlaufen zu fertigen.

Einbauset:

- 4 lösbare Halter lang aus Aluminium
- 2 lösbare Halter kurz aus Aluminium
- 6 Gummiringe A
- 8 Gummiringe B
- 4 Gummiringe C
- 5 Gummiringe D
- 3 Saugnäpfe mit Rändelmutter
- 8 Kederschrauben
- 5 Kabelbinder als Ersatz
- 1 Gummileine als Ersatz
- 2 S-Haken aus Kunststoff zur Befestigung an der Markise
- 3 Speedgummis (neu)

Einbau der Gummischlaufen: (einmalig)

Die Gummischlaufen werden am besten bei ausgebreiteten Seitenteilen auf dem Boden entsprechend der unteren Abbildung eingesetzt.



Die langen Gummischlaufen C und D wurden hier beim manuellen Dach halbiert (doppelt gelegt).



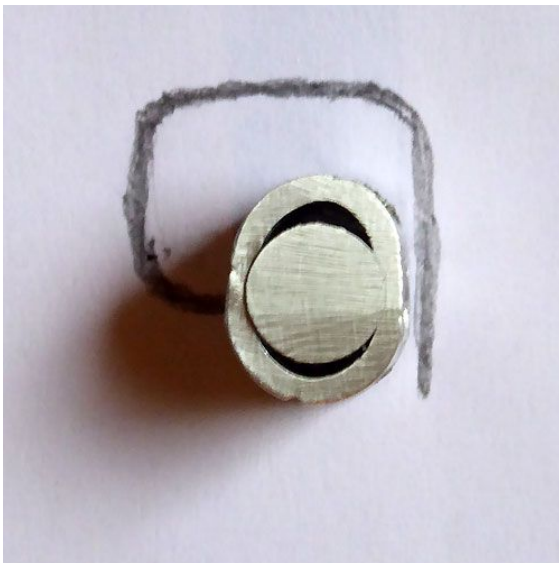
Hinweis: Einige Abbildungen zeigen noch ältere Versionen des Calitops.

Einbau der Halter: (einmalig)

Auf jeder Seite werden zwei lange Halter vorne und hinten und ein kurzer Halter mittig eingebaut.

- Öffnen Sie das Dach so weit, dass Sie bequem an die Aluminiumschiene heranreichen können.
- Befestigen Sie zunächst die vier langen Spezialhalter hinten und vorne, indem sie diese in die Aluminiumschiene einsetzen ([Anleitungsvideo](#)). Fixieren Sie die Halter mit dem Gewindestift. Die Halterung darf nicht von vorne nach hinten geschoben werden-passt nicht (und Gewalt ist auch keine Lösung)

So werden die Halter eingesetzt:



schmale Seite nach oben einführen



dreher



dreher



mit Gewindehaken fixieren.

Die mittleren Halter werden zunächst ohne Schraubhaken eingesetzt. Danach werden die Schraubhaken eingedreht.



- Beim **manuellen** Aufstelldach findet man die Position der mittleren Halter, indem man die Seitenteile vorne und hinten einhängt.
- Beim **hydraulischen** Aufstelldach wird der kurze Halter hinter dem Schließriegel befestigt.



Sollte der Gewindehaken nach der Fixierung nicht in der richtigen Position sein (parallel zur Schiene), kann er mit einer Zange oder von Hand etwas gebogen werden. Die abgebildete Mutter auf dem Gewindehaken ist nicht mehr im Lieferumfang enthalten.

- Haken Sie jetzt die Seitenteile ein



Videos:

Einbau der kurzen Haken:

<https://www.youtube.com/watch?v=PBpSSNuQwIE>

Einbau der langen Haken:

<https://www.youtube.com/watch?v=bwyfu2JLf7g>

Ein-und Ausfahren innerhalb der Schere:

<https://www.youtube.com/watch?v=96ojCosMJuk>

Drei Saugnäpfe auf der Scheibe oder dem Spoiler, ermöglichen die Befestigung des Vorderteils in der Lüftungsposition.

Werden die Saugnäpfe auf der Scheibe befestigt, müssen die vorderen Gummiringe mit den Speedgummis verlängert werden.

Anbringen der Seitenteile innerhalb der „Schere“ (nur hydraulisches Dach):

Vorteile:

Das Dach ist bei Regen sofort geschützt.

Die Seitenteile müssen beim Einfahren nicht abgenommen und verstaut werden.

Nachteile:

Die Seitenteile liegen relativ eng an, und die Durchlüftung und Schattenwirkung ist geringer – insbesondere wenn die Spannleine nicht gelöst wird.

So geht's:

Einmalig:

- Fahren Sie das Dach so hoch, dass Sie bequem oben heranreichen können.
- Hängen Sie das **Vorderteil** oben und anschließend unten in die Haken bzw. Kederschrauben ein.
- Hängen Sie die **Seitenteile** oben und anschließend unten in die Haken bzw. Kederschrauben ein. Für die hintere Befestigung ist es günstiger das Dach ganz hochzufahren.
- Hängen Sie das Rückteil oben und anschließend unten in die Haken bzw. Kederschrauben ein.

Öffnen:

Das Dach wird komplett geöffnet.

Anschließend werden die Seitenteile unten an den Ecken mit den Gummiringen an den Kederschrauben befestigt.

Schließen:

Befestigen Sie zunächst die umlaufende Spannleine.



Vor dem Schließen müssen die unteren Gummiringe gelöst werden. Dann sollten die unteren Ecken unter die Gummileine geklemmt werden.
Die Seitenteile werden beim Schließen des Daches automatisch von den umlaufenden Gummileinen nach innen gezogen.



Bitte kontrollieren Sie, ob der Magnet bzw. der S-Haken in Höhe des Schließriegels den Stoff hält.

Zur Sicherheit sollte kurz vor dem kompletten Schließen noch einmal kontrolliert werden, ob alles perfekt eingefaltet ist.

Anbringen der Seitenteile außerhalb der „Schere“:

Vorteile:

Die Durchlüftung und Markisenwirkung ist hervorragend. Die Wirkung kann durch zusätzliche Aufsteller (nicht im Lieferumfang) noch erhöht werden.

Die Isolierung bei geschlossenen Seitenteilen ist ebenfalls sehr gut.

Der Regenschutz geht auch über die Ablaufrinne, was bei älteren Calis mit Ablaufproblemen vorteilhaft ist.

Es besteht kein Risiko, dass die Plane einklemmt.

Nachteile:

Man muss die Planen jedes Mal einhängen (geht aber auch alleine ziemlich schnell).

Man muss die Planen vor dem Einfahren abnehmen und verstauen (geht noch schneller).

So geht's:

Aufbau:

- Fahren Sie das Dach so hoch, dass Sie vorne bequem oben heranreichen können.
- Hängen Sie das Vorderteil oben ein.
- Hängen Sie die Seitenteile vorne und in der Mitte ein.
- Fahren Sie das Dach komplett hoch.
- Hängen Sie das Heckteil oben und anschließend unten ein.
- Hängen die Seitenteile hinten oben ein.
- Befestigen Sie die übrigen Gummischlaufen an den Kederschrauben.

Abbau:

Der Abbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achten Sie beim Zusammenlegen darauf, dass die Fenster nicht geknickt werden.

Wenn sie trocken sind passen sie sehr gut aufs Bett, ansonsten in die Heckklappe

Ich empfehle die Seitenteile aufzurollen und an der Rückenlehne der Heckbank zu befestigen (Speednetz)

Zusätzliche Optionen:

Das Vorderteil kann zur besseren Durchlüftung verkleinert werden. Dazu werden die seitlichen „Dreiecke“ umgeklappt und mit dem Klettverschluss befestigt. Mit den Saugnäpfen kann das Vorderteil zusätzlich weit ausgestellt werden
Soll bei „Mistwetter“ alles dicht sein, schließen Sie die senkrechten Klettverschlüsse.

Zusätzliche Aufsteller (Kederschraubenverlängerung) sorgen für bessere Durchlüftung.



Abb. zeigt ältere Version ohne Klettband.

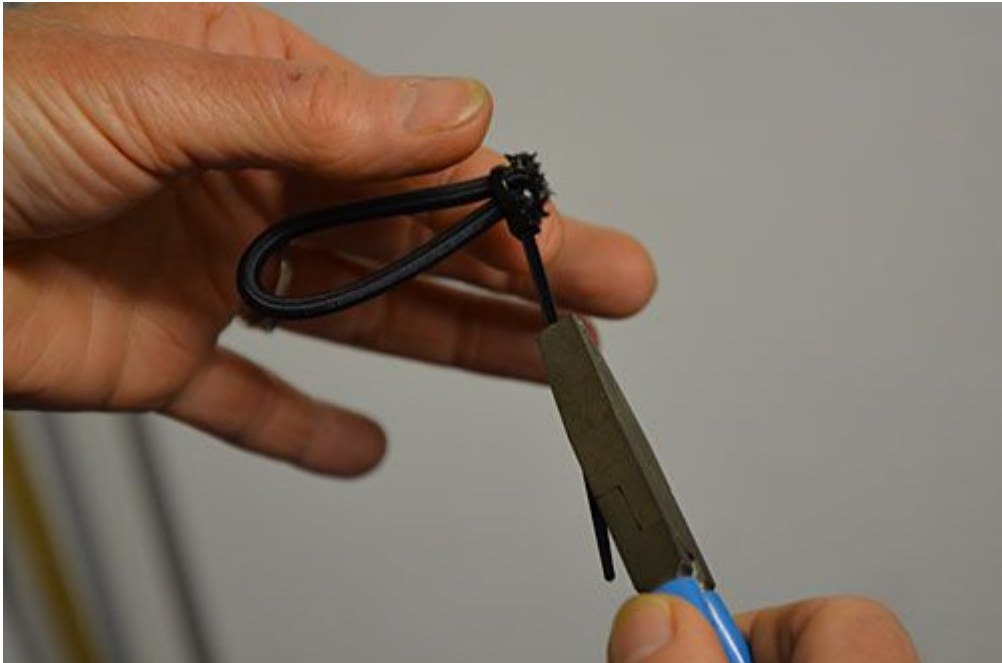


Tipps und Tricks:

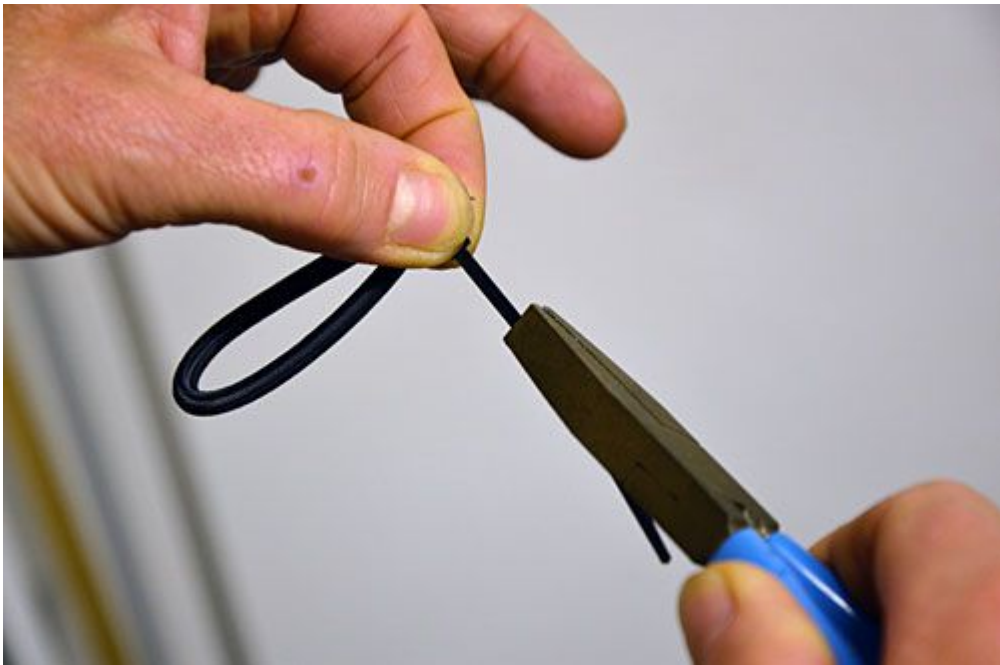
Die langen Gummiringe lassen sich bei Bedarf verkürzen, indem man sie doppel legt.:



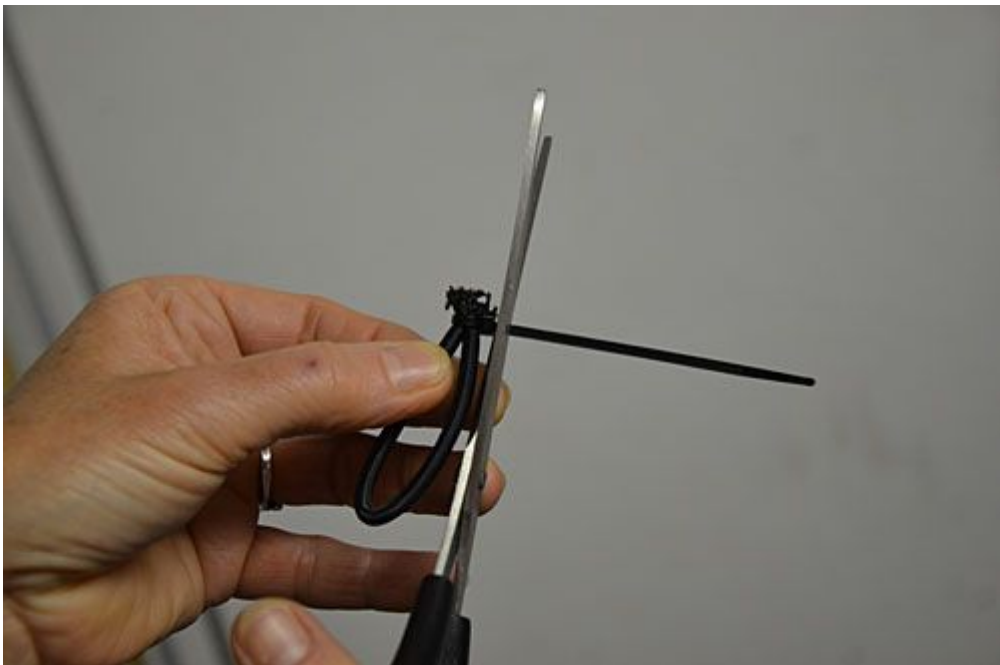
Herstellung individueller Gummischlaufen



Einfädeln des Kabelbinders.



Kräftig mit einer Flachzange ziehen.



Überstehendes Ende abschneiden.



Flusen verschmelzen.